

BESCHLUSSVORLAGE

BV-0038/2019
öffentlich

Amt:	Bürgermeister Barleben
Bearbeiter:	

Datum:	12.06.2019
Aktenzeichen:	

Gremien:	Datum:	TOP:	Beschlussvorschlag:			Abstimmungsergebnis:		
			angen.	abgel.	geänd.	angen.	abgel	enthal.
Gemeinderat	01.07.2019		x	-	x	21	0	0

vom Mitwirkungsverbot nach §33 KVG LSA betroffen:

Mitzeichnung der Ämter / Bereiche:							
Hauptamt (HA)	Finanzen (FIN)	Bauamt (BA)	Serviceamt (SV)	Unternehmer- büro (UB)	Regiebetriebe (RB)	Justiziar (JU)	EB WoWi (EB)

Gegenstand der Vorlage:

Bestimmung der Vertreter der Gemeinde Barleben in der Gesellschafterversammlung der Barlebener Grundstücksentwicklungs- und Verwertungsgesellschaft

Beschluss

Der Gemeinderat stimmt der Entsendung folgender Vertreter in die Gesellschafterversammlung der Barlebener Grundstücksentwicklungs- und Verwertungsgesellschaft zu:

- Herr Wido Wischeropp
- Frau Ramona Müller
- Herr Franz-Ulrich Keindorff
- Herr Reinhard Lüder

Frank Nase
Bürgermeister

Siegel

Sachverhalt

Gemäß § 131 Abs. 1 des Kommunalverfassungsgesetzes (KVG LSA) vertritt der Hauptverwaltungsbeamte die Gemeinde in der Gesellschafterversammlung eines Unternehmens in einer Rechtsform des Privatrechts. Die Gemeinde kann weitere Vertreter entsenden, die über die jeweils notwendige wirtschaftliche Erfahrung und Sachkunde verfügen sollen.

Der Gemeinderat hat am 09. März 2017 beschlossen, neben dem Bürgermeister weitere Vertreter in die Gesellschafterversammlung der Barlebener Grundstücksentwicklungs- und Verwertungsgesellschaft zu entsenden. Die Anzahl entspricht dabei der Anzahl der Fraktionen im Gemeinderat, wobei jede Fraktion einen Vertreter entsenden kann. Es sollen die Fraktionsvorsitzenden entsandt werden. Aufgrund der „Soll-Vorschrift“ können auch andere Vertreter bestimmt werden. Hinsichtlich der Entsendung wird auf die Anforderungen des § 131 Abs. 1 KVG LSA hingewiesen.

Begründung für Status „nicht öffentlich“: entfällt

Rechtsgrundlage § 131 KVG LSA

Finanzielle Auswirkungen

Kosten der Bearbeitung in EUR	«30,00 »
-------------------------------	----------

Kosten der Maßnahme

☐ JA ☒ NEIN

1) Gesamtkosten der Maßnahmen (Beschaffungs- /Herstellungskosten)	2) Jährliche Folgekosten/ -lasten	3) Finanzierung Eigenanteil Objektbezogene Einnahmen (i.d.R.= Kreditbedarf)	4) Einmalige oder jährliche Haushaltsbelastung (Mittelabfluss/Kapitaldienst/ Folgelasten oder kalkulatorische Kosten)
€	€	€	€

im Ergebnishaushalt ☐ JA ☐ NEIN	im Finanzhaushalt ☐ JA ☐ NEIN	betreffende Buchungsstelle
---	---	-------------------------------

Anlagen

keine